

Vor der Bewerbung

bitte klären:

- ☐ Passt das Training zu den laufenden Bedarfen und Prozessen in der Schule?
- ☐ Hat die Schule die Kriterien zur Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber zur Kenntnis genommen und entsprechend berücksichtigt?
(mehr Infos: www.li.hamburg.de/bie/dive-in)
- ☐ Können mindestens zwei Kolleginnen und Kollegen – bei neu startenden Schulen vier – am 40-stündigen *DIVE-IN* innerhalb eines Schuljahres teilnehmen?
- ☐ Kann eine durchgängige Teilnahme an allen vier Blöcken der Qualifizierung von allen Bewerberinnen und Bewerbern gewährleistet sein?
- ☐ Hat die Schule die nötigen personellen und zeitlichen Ressourcen zur Umsetzung in Klassen bzw. Jahrgangsstufen?
- ☐ Hat die Schule eine konkrete Vorstellung, wie das Diversity-Training in das Schulkonzept und die Jahresplanung implementiert werden kann?
- ☐ Wird dieses Vorhaben von der Schulleitung ideell und praktisch unterstützt?

Hintergrund

von *DIVE-IN*

Seit 2007 bieten die Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE) am Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg (LI) und das Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation (ikm) zweimal im Schuljahr die Qualifizierungsmaßnahme *DIVE-IN* für pädagogische Fachkräfte im Bereich Diversity-Kompetenzen und vorurteilsbewusste Pädagogik an.

Die Anti-Bias-Qualifizierung unterstützt die diversitätsbewusste Öffnung von Schule und trägt zu einem besseren Klassen- und Schulklima bei. Als Instrument der Schulentwicklung wird sie damit den aktuellen Anforderungen und Bedürfnissen einer modernen Bildungseinrichtung gerecht.

Jugendliche, Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte und Schulleitungen berichten von der Stärkung der Beziehungen, dem Vertrauen und der Dialogfähigkeit untereinander sowie dem Abbau diskriminierender Verhaltensweisen und Strukturen im schulischen Kontext durch *DIVE-IN*.

Weitere Informationen, Info-Filme und Publikationen zu *DIVE-IN*: www.li.hamburg.de/bie/dive-in

DIVE-IN wird unterstützt von:



Beratung

erhalten Sie hier

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg (LI)
Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE)
Felix-Dahn-Str. 3, 20357 Hamburg

Bodo Landskröner/Regine Hartung
Hohe Weide 16, Raum 321/319
Telefon: 040 428842 -548/-581
interkultur@li-hamburg.de

Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation e. V. (ikm)
An der Alster 40, 20099 Hamburg

Katty Nöllenburg
An der Alster 40, 20099 Hamburg
Telefon: (0 40) 28 00 68 52
noellenburg@ikm-hamburg.de

 **Download der Bewerbungsunterlagen**
und Teilnahmebedingungen sowie
Termine der nächsten Trainings:
www.li.hamburg.de/bie/dive-in



DIVE-IN

**Diversity-Training für Schulen
in der postmigrantischen
Gesellschaft**

40-stündige Anti-Bias-Qualifizierung
für Schulteams zur praktischen
Umsetzung in der Schule



Ziele

von *DIVE-IN*

Mit *DIVE-IN* werden pädagogische Fachkräfte an Hamburger Schulen zu Trainerinnen und Trainern für schulische Diversity-Trainings ausgebildet.

Im Rahmen der Qualifizierung lernen die Teilnehmenden

- den bewussten Umgang mit Vorurteilen und Diskriminierung (Anti-Bias-Ansatz),
- die Stärkung des schulischen Zusammenhalts,
- die konstruktive Kommunikation und Konfliktaustragung in Klasse und Schule,
- Diversität als Ressource in Schule zu erkennen und zu verankern.

Die Qualifizierung ist ein wichtiger Baustein einer diversitätsbewussten Schulentwicklung und verändert die Schule nachhaltig.

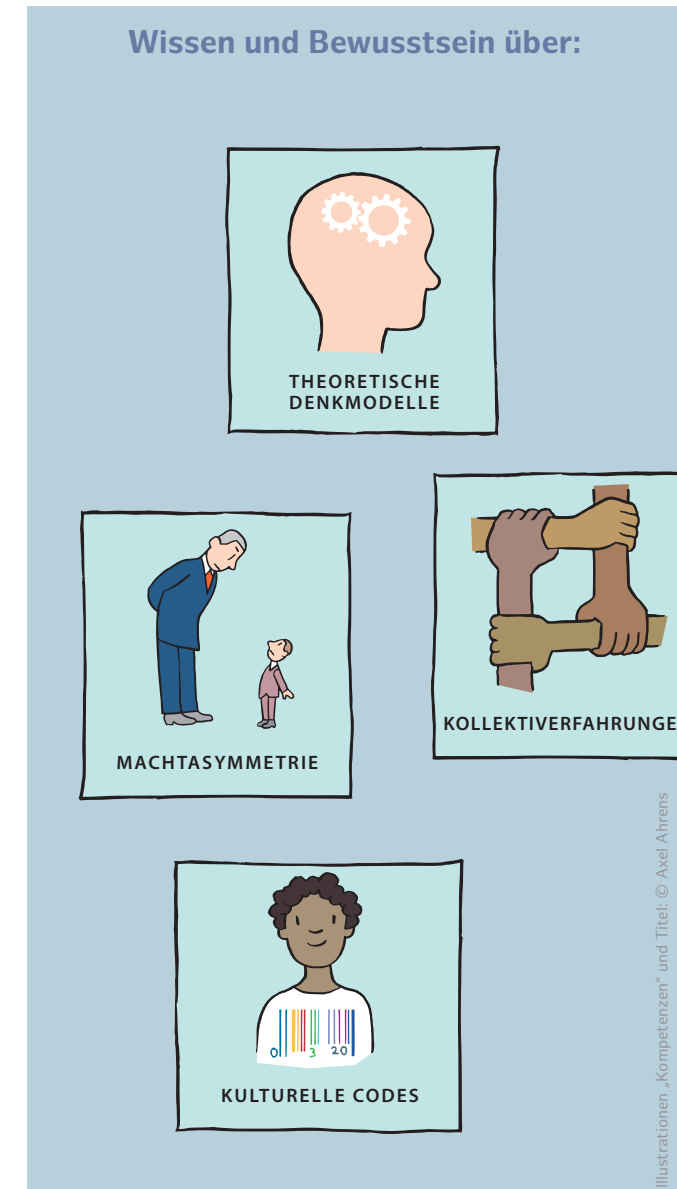
Elemente

der Qualifizierung *DIVE-IN*

- Praktische Übungen zur Selbstreflexion und Arbeit an der eigenen Haltung,
- Erprobung der Trainerinnen und Trainer-Rolle,
- Planung der praktischen Umsetzung des Trainings an der eigenen Schule mit dem Ziel der schulischen Sensibilisierung und Weiterentwicklung.

Kompetenzen

erwerben mit *DIVE-IN*



Ablauf und Themen

von *DIVE-IN*

